Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 51 (1991-1992)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

schichte direkt bei der Stoffplanung von Nutzen sein. In Zukunft werden wir aber für die Umsetzung unserer Ergebnisse für Lehrer und Lehrerinnen vermehrte Anstrengungen unternehmen. In Frage kommen Kurse, Vorträge und Wanderausstellungen im Rahmen des Handbuchs der Bündner Geschichte, Erarbeitung von Materialien für Lektionen in Zusammenarbeit mit der Lehrmittelkommission usw. Ausserdem planen wir die Übernahme von Beratungsfunktionen zur Landesgeschichte und Heimatkunde (Hilfestellungen bei der Erarbeitung von Regional- und Ortsgeschichten, soweit diese nicht durch das Staatsarchiv erfolgen können, Kurse für Archivbenützung usw.).

Welche Ihrer Projekte sprechen die Schule ganz besonders an?

Momentan wohl vor allem die Untersuchungen zur Bündner Geschichte oder zur Volkskunde/Heimatkunde. Ein weiteres Beispiel dafür ist der Film zur Waldarbeit im Prättigau, den wir mit der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde aus den Filmmaterialien der vierziger Jahre neu gestalten liessen. Solche Dokumente sind für den Unterricht ungemein wertvoll.

Gibt es wichtige Adressen, an die sich Lehrer wenden können, um sich über bestimmte Projekte zu orientieren?

Interessenten wenden sich an unser Büro in Chur; zudem werden wir für einzelne Fachfragen bald auch Adressen von Spezialisten vermitteln können. Es würde uns aber auch freuen, wenn noch mehr Lehrerinnen und Lehrer aus allen Sprachregionen des Kantons unsere Arbeit durch ihre Vereinsmitgliedschaft unterstützen würden. Der Jahresbeitrag ist bescheiden; er beträgt 20 Franken.

Verein für Bündner Kulturforschung
Dr. Georg Jäger, Geschäftsführer,
Reichsgasse 10, 7000 Chur

Unsere neue Oberstufenschule führt ab Sommer 1992 eine

8., 9. und 10. Klasse

nach dem Lehrplan und der Pädagogik Rudolf Steiners.

Wir können noch

Schülerinnen und Schüler aufnehmen.

Informationen und Anmeldungen:
Trägerverein Rudolf Steiner Pädagogik Graubünden, A. Zanfrini, Postgasse 6, Haldenstein, Telefon 081/27 52 94 (14.00 bis 18.00 Uhr)